



Verein Seilbahn  
Museum Schweiz

## Medienmitteilung

### 6. Generalversammlung des Vereins Seilbahn Museum Schweiz

Die 6. Generalversammlung des Vereins «Seilbahn Museum Schweiz Kandersteg» (VSMS) nahm in den Räumen des Seilbahn Museum Kenntnis von den Berichten des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2024, das nicht ganz ohne Turbulenzen ablief.

Nach Rücktritten des Präsidenten und eines Mitgliedes der Museumskommission im Verlauf des Jahres mussten die Vereinsorgane umgruppiert und die anfallenden Arbeiten neu verteilt werden. Vizepräsident A. Zenger (Hasliberg) übernahm interimswise die Vereinsleitung. Personen zu finden, die bereit sind, ehrenamtlich für den VSMS tätig zu sein, erwies sich als schwieriges Unterfangen.

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Mehraufwand von Fr. 3'750.- ab. Es bestätigte sich, dass die Einnahmen aus Beiträgen und von Donatoren nicht Schritt halten können mit den Kosten, die für den Weiterausbau des Museums anfallen. Damit die Projekte im Innen- und Aussenraum umgesetzt werden können, ist die Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel ein Schwerpunkt der Vorstandsarbeit. Der Verein hält weiterhin Ausschau nach Exponaten, welche das vorhandene Ausstellungsgut ergänzen.

In den Innenräumen wurde das Schwergewicht auf die Besucherinformation gelegt und Versuche für eine Digitalisierungslösung gestartet; das Projekt wird 2025 fortgesetzt. Im Aussenraum konnte mit dem Aufstellen einer Kabine der Luftseilbahn Stalden-Staldenried sowie eines Bahnwagens der Chäserrugg-Bahn Unterwasser-Itios mit externer Unterstützung der angestrebte Blickfang für das Museum realisiert werden.

Die Versammlung wählte den Präsidenten der Museumskommission Remy Supersaxo (Spiez) sowie Jacques Isler (Kandersteg) neu in den Vorstand und Sarah Roth-Loat (Kandersteg) als neue Revisorin. Der Verein wird auch 2025 von Vizepräsident Andreas Zenger interimswise geleitet. Lücken in der Museumskommission konnten noch nicht geschlossen werden. Vorstand und Kommission überlegen sich darum, ob mit einer Zusammenlegung der beiden Organe der Personalbedarf reduziert werden kann und die Prozesse vereinfacht und beschleunigt werden können.

Die Versammlung klang mit einem «Seilbahn-Raclette» in den Räumlichkeiten des Museum aus. Die Generalversammlung 2026 findet am Samstag, 11. April 2026 statt.

#### **Auskünfte zur Medienmitteilung:**

Andreas Zenger

[andreas.zenger@bluewin.ch](mailto:andreas.zenger@bluewin.ch)

079 739 53 85

Zeichen (mit Leerzeichen > ohne Titel): 2'197